

☐ Vereinfachte Einkommensteuer-
erklärung für Arbeitnehmer
 ☐ Antrag auf Festsetzung
der Arbeitnehmer-Sparzulage

2004

An das Finanzamt		Eingangsstempel	
Steuernummer		bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt	
Allgemeine Angaben		Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr.	
1	Steuerpflichtige Person (Stpfl.), bei Ehegatten: Ehemann		
2	Name		
3	Vorname		99 17 70
4	Geburtsdatum	Religion	Ausgeübter Beruf
5	Straße und Hausnummer		Stpfl. / Ehemann = 7 Ehefrau = 8
6	Postleitzahl, derzeitiger Wohnort		99 4 7 99 4 8
7	Verheiratet seit dem	Verwitwet seit dem	Geschieden seit dem
8	Ehefrau: Vorname		ausgezahltes Kindergeld
9	ggf. von Zeile 2 abweichender Name		ausgezahltes Kindergeld
10	Geburtsdatum	Religion	Ausgeübter Beruf
11	Straße und Hausnummer, Postleitzahl, derzeitiger Wohnort (falls von Zeilen 5 und 6 abweichend)		AG-FA LSt-Kl. VI
12	Nur von Ehegatten auszufüllen: Zusammenveranlagung		Wir haben Gütergemeinschaft vereinbart
13	Bankverbindung Bitte stets angeben!		Kontonummer
14	Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort		Bankleitzahl
15	Kontoinhaber lt. Zeilen 2 u. 3 oder:		Name (im Fall der Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck beifügen)
16	Altersvorsorgebeiträge		Für die geleisteten Altersvorsorgebeiträge
17	Angaben zu Kindern		Stpfl. / Ehemann
18	Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit im Kalenderjahr 2004		Ehefrau
19	eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung Stpfl. / Ehemann		eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung Ehefrau
20	Lohnsteuerbescheinigung(en) beifügen		Anzahl Stpfl. / Ehemann Anzahl Ehefrau
21	Lohnersatzleistungen		(z. B. Arbeitslosengeld, -hilfe, Altersübergangsgeld, Insolvenzgeld lt. Bescheinigung der Agentur für Arbeit und Krankengeld, Mutterschaftsgeld lt. Leistungsnachweis)
22	Beigefügte Bescheinigung(en) vermögenswirksamer Leistungen (Anlage VL)		Stpfl. / Ehemann Ehefrau
23	Ergänzende Angaben zu den Vorsorgeaufwendungen		2004 bestand keine gesetzliche Rentenversicherungspflicht aus der Beschäftigung als Beamter oder als gleichgestellte Person (siehe Infoblatt).
24	Aufgrund des Dienstverhältnisses bestand eine Anwartschaft auf Altersversorgung oder es wurden steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse zu Versicherungen gezahlt.		Stpfl. / Ehemann Ehefrau
25	Unterschrift		Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und der §§ 25, 46 des Einkommensteuergesetzes erhoben.
26	Ich versichere, dass ich die Angaben in dieser Steuererklärung wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht und insbesondere keine weiteren inländischen oder ausländischen Einkünfte bezogen habe. Mir ist bekannt, dass Angaben über Kindschaftsverhältnisse und Pauschbeträge für Behinderte erforderlichenfalls der Gemeinde mitgeteilt werden, die für die Ausstellung der Lohnsteuerkarten zuständig ist.		Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:
27	Datum, Unterschrift(en)		Empfangsvollmacht ist erteilt.
28	Steuerklärungen sind eigenhändig – bei Ehegatten von beiden – zu unterschreiben.		
29			
30			

Zeile	Entfernungspauschale Stpfl. / Ehemann										99	8	7			
30	Wege zwischen Wohnung und Arbeitsstätte (Entfernungspauschale)															
31	Arbeits- stätte lt. Zeile	aufgesucht an	einfache Entfernung	davon mit eigenem oder zur Nutzung über- lassenen Pkw zurück- gelegt	davon mit Sammelbeförderung zurückgelegt	davon mit öffentl. Verkehrsmitteln, Motorrad, Fahrrad o.ä., als Fußgän- ger, als Mitfahrer einer Fahrgemein- schaft zurückgelegt	Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“									
32		40	41	68	78						Ja					
33		43	44	69	79						Ja					
34	Arbeitsstätte in (Ort und Straße) – ggf. nach besonderer Aufstellung –					Arbeitstage je Woche	Urlaubs- und Krankheitstage	73 Fahrtkostenzuschüsse – steuerfrei gezahlt								
35								50 Fahrtkostenzuschüsse – pauschal besteuert								
36	Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ohne Flug- und Fährkosten) – Bitte stets auch die Zeilen 32 und 33 ausfüllen –							49	72 Entfernungspauschale							
37	Entfernungspauschale Ehefrau										99	8	8			
38	Arbeits- stätte lt. Zeile	aufgesucht an	einfache Entfernung	davon mit eigenem oder zur Nutzung über- lassenen Pkw zurück- gelegt	davon mit Sammelbeförderung zurückgelegt	davon mit öffentl. Verkehrsmitteln, Motorrad, Fahrrad o.ä., als Fußgän- ger, als Mitfahrer einer Fahrgemein- schaft zurückgelegt	Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“									
39		40	41	68	78						Ja					
40		43	44	69	79						Ja					
41	Arbeitsstätte in (Ort und Straße) – ggf. nach besonderer Aufstellung –					Arbeitstage je Woche	Urlaubs- und Krankheitstage	73 Fahrtkostenzuschüsse – steuerfrei gezahlt								
42								50 Fahrtkostenzuschüsse – pauschal besteuert								
43	Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ohne Flug- und Fährkosten) – Bitte stets auch die Zeilen 32 und 33 ausfüllen –							49	72 Entfernungspauschale							
44	Weitere Werbungskosten der stpfl. Person / Ehemann und der Ehefrau										99	8	7	99	8	8
45	Beiträge zu Berufsverbänden										51	Stpfl. / Ehemann		51	Ehefrau	
46	Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reisekosten bei Dienstreisen, Fahrtkosten bei Einsatz- wechseltätigkeit, Flug- und Fährkosten – soweit nicht steuerfrei ersetzt –										53	Stpfl. / Ehemann		53	Ehefrau	
47	Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung															
48	bei Einsatzwechseltätigkeit		bei Fahrttätigkeit		Vom Arbeitgeber steuerfrei ersetzt											
49	Abwesenheit mind. 8 Std. Zahl der Tage x 6 €		Abwesenheit mind. 14 Std. Zahl der Tage x 12 €		Abwesenheit von 24 Std. Zahl der Tage x 24 €		54	Summe		76	Stpfl. / Ehemann					
50	Abwesenheit mind. 8 Std. Zahl der Tage x 6 €		Abwesenheit mind. 14 Std. Zahl der Tage x 12 €		Abwesenheit von 24 Std. Zahl der Tage x 24 €		54	Summe		76	Ehefrau					
51	Sonderausgaben Nur bei steuerpflichtigen Personen, die nach dem 31. 12. 1957 geboren sind:										82	Stpfl. / Ehemann		87	Ehefrau	
52	Zusätzliche freiwillige Pflegeversicherung (nicht in Zeile 52 enthalten)										99	52				
53	Rentenversicherungen mit Kapitalwahlrecht und Kapitallebensversi- cherungen mit mindestens 12 Jahren Laufzeit (ohne Betrag lt. Zeile 24 der Lohnsteuer- bescheinigung u. ohne Altersvorsorgebeträge, die in Zeile 16 geltend gemacht werden)										2004 gezahlte Beiträge	2004 erstattete Beiträge	46	AN-SV Stpfl./EM		
54	Kranken-, Pflege-, Unfall-, Haftpflicht- und Rentenversicherung ohne Kapitalwahl- recht, Risikolebensversicherung (ohne Beträge in Zeile 51) sowie freiwillige Ange- stellten-, Arbeitsrenten- u. Höherversicherung, befreiende Lebensversicherung												44	AN-SV EF		
55	Kirchensteuer										13	2004 gezahlt		14	2004 erstattet	
56	Steuerberatungskosten												16			
57	Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung										Art der Ausbildung		17			
58	Zuwendungen (lt. beigefügten Bestätigungen)										18	für wissenschaftliche, mildtätige und kulturelle Zwecke		19		
59	an politische Parteien										20	für kirchliche, religiöse und gemeinnützige Zwecke		70		
60	Außergewöhnliche Belastungen										56	Grad der Behinderung		57	Grad der Behinderung	
61	blind / ständig hilflos Stpfl. / Ehemann										blind / ständig hilflos Ehefrau		99	53		
62	Außergewöhnliche Belastungen										Gesamtaufwand im Kalenderjahr		Erhaltene / zu erwartende Versicherungsleistungen, Beihilfen, Unterstützungen, usw.			
63	Art der Belastung (Ehescheidungskosten, Fahrtkosten Behindelter, Krankheitskosten, Kurkosten, Pflegekosten)										63	64				
64	Verfügung										Datum, Nz.		3. Z. d. A.			
65	1. <input type="checkbox"/> Grunddaten prüfen / Belege zurückgeben															
66	2. <input type="checkbox"/> LSt-Karte(n) entwerfen.....															
67											SGL		Datum			
68													Bearb.			